

# Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

Mendelssohngasse 7 A 1220, Wien-Donaustadt

#### Verfasser

Herr
Dipl.Ing. Reinhold A. Bacher, MSc.
Emil-Kralik-Gasse 3
1050 Wien
ZT-Kanzlei DI Bacher



**T** 01-54688-0 **F** 01-54688-1

E reinhold.bacher@vienna.at

14.01.2013

#### Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

Mendelssohngasse 7 1220 Wien-Donaustadt

Katastralgemeinde: 01669 Kaisermühlen

Einlagezahl: 147

Grundstücksnummer: 2350/2

GWR Nummer: -

#### Planunterlagen

Datum: 09.07.2001 Nummer: M7 330+331

#### Verfasser der Unterlagen

Herr

Dipl.Ing. Reinhold A. Bacher, MSc.

T 01-54688-0

Emil-Kralik-Gasse 3

F 01-54688-1

1050, Wien M

ZT-Kanzlei DI Bacher E reinhold.bacher@vienna.at

ErstellerIn Nummer: (keine)

#### **Planer**

T Arch. DI Stefan Passini F Josefstädterstraße 79 M 1080 Wien-Josefstadt E

#### Auftraggeber

T
Zurich Immobilien Liegenschaftsverwaltungs-GesmbH F
Rotenturmstraße 27/4/4 M
1010 Wien-Innere Stadt E

#### Angewandte Berechnungsverfahren

Erdberührte Gebäudeteile

Bauteile EN ISO 6946:2003-10 Fenster EN ISO 10077-1:2006-12

Unkonditionierte Gebäudeteile Geschäft im EG lt. Plan v. 20( vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01-01

Wohnungen (1.-3.OG) It. Plan vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01-01 Wohnungen (DG) It. Plan v. 2 vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01-01 Geschäft im EG It. Plan v. 20( vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01-01

Wohnungen (1.-3.OG) It. Plan vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01-01

Wohnungen (DG) It. Plan v. 2 vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01-01 Geschäft im EG It. Plan v. 20( pauschal, ON B 8110-6:2010-01, Formel (12)

Wärmebrücken Geschäft im EG lt. Plan v. 20( pauschal, ON B 8110-6:2010-01, Formel (12) Wohnungen (1.-3.OG) lt. Plan pauschal, ON B 8110-6:2010-01, Formel (12)

Wohnungen (DG) It. Plan v. 2 pauschal, ON B 8110-6:2010-01, Formel (12)

Verschattungsfaktoren Geschäft im EG lt. Plan v. 20( detailliert, ON B 8110-6:2010-01

Wohnungen (1.-3.OG) lt. Plan vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01 Wohnungen (DG) lt. Plan v. 2 vereinfacht, ON B 8110-6:2010-01

 Heiztechnik
 ON H 5056:2011-03

 Raumlufttechnik
 ON H 5057:2011-03

 Beleuchtung
 ON H 5059:2010-01

 Kühltechnik
 ON H 5058:2011-03

#### **Bericht**

Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2011, es werden die Berechnungsnormen Stand 2011 verwendet.

Zum Projekt: Berechnungsgrundlage für die Energieausweise 1220 Wien Mendelssohngasse 7

Im EG befindet sich 1 Geschäftslokal, welches als Verkaufsstätte It. ÖN B 8110-5 berechnet wurde. In den oberen Geschossen (1.OG- DG) sind nur Wohnungen.

Die opaken Bauteile wurden gemäß den Angaben im Bestandsplan von 2001 und den Erkenntnissen des Lokalaugenscheins mit Baumaterialien It. ÖNORM eingegeben. Die Außenwände des Altbestandes wurden It. Default-Wert im Leitfaden Energietechnisches Verhalten von Gebäuden, Version 2.6, April 2007, die Decken nach dem Handbuch für Energieberater, Joanneum Research Graz eingegeben.

Die U-Werte der Fenster wurden It. Herstellerangaben eingegeben bzw. wurden plausible Annahmen getroffen.

Die Fensterabmessungen wurden den Plänen entnommen.

Die Geschosshöhen wurden den Plänen entnommen.

Die Dachböden der beiden Nachbargebäude wurden als nicht beheizt angenommen.

Zur Haustechnik:

Gas-Etagenheizung mit Radiatoren, tws. mit Handrädern.

Verbesserungsmaßnahmen:

Thermische Verbesserung der Gebäudehülle entsprechend der gegebenen Möglichkeiten (Bauteile, Fenster), ggf. Erneuerung/Modifikation der haustechnischen Anlagen.

Zum Wärmeschutz: Kondensationsrisiko wurde nicht überprüft.

Zum Schallschutz: Schallschutz wurde nicht überprüft.



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 201:



BEZEICHNUNG	Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7		
Gebäude(-teil)	Geschäft im EG lt. Plan v. 2001	Baujahr	1918
Nutzungsprofil	Verkaufsstätten	Letzte Veränderung	•
Straße	Mendelssohngasse 7	Katastralgemeinde	Kaisermühlen
PLZ/Ort	1220 Wien-Donaustadt	KG-Nr.	01669
Grundstücksnr.	2350/2	Seehöhe	160

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)						
· ·	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE		
A ++						
A +						
A						
В						
С						
D				D		
Е						
F						
G	G	G	G			

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Die Anforderung richtet sich an den wohngebäudeäquivalenten Heizwärmebedarf.

KB: Der Kühlbedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche aus den Räumen rechnerisch abgeführt werden muss. Die Anforderung richtet sich an den außenluftinduzierten Kühlbedarf.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

BSB: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO 2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Oktober 201



GEBÄUDEKENNDATEN					
Brutto-Grundfläche	161,99 m2	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	1,180 W/m2K
Bezugs-Grundfläche	129,59 m2	Heiztage	215 d	Bauweise	sehr schwere
Brutto-Volumen	647,99 m3	Heizgradtage	3449 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	412,97 m2	Norm-Außentemperatur	-12,5 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,64 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	99 -
charakteristische Länge	1,57 m				

WÄRME- UN	D ENERGIEBEDARF	Geschäft im EG lt. Pla	n v. 2001	
	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung
HWB*	66,27 kWh/m3a	44.035 kWh/a	67,96 kWh/m3a	
HWB		43.385 kWh/a	267,81 kWh/m2a	
WWWB		899 kWh/a	5,55 kWh/m2a	
KB*	0,00 kWh/m3a	0 kWh/a	0,00 kWh/m3a	
KB		417 kWh/a	2,58 kWh/m2a	
BefEB		0 kWh/a	0,00 kWh/m2a	
HTEB RH		17.959 kWh/a	110,86 kWh/m2a	
HTEB WW		1.495 kWh/a	9,23 kWh/m2a	
HTEB		19.484 kWh/a	120,27 kWh/m2a	
KTEB		0 kWh/a	0,00 kWh/m2a	
HEB		63.768 kWh/a	393,63 kWh/m2a	
KEB		0 kWh/a	0,00 kWh/m2a	
BelEB		11.437 kWh/a	70,60 kWh/m2a	
BSB		2.660 kWh/a	16,42 kWh/m2a	
EEB		77.866 kWh/a	480,66 kWh/m2a	
PEB		111.589 kWh/a	688,80 kWh/m2a	
PEB n.ern.		104.949 kWh/a	647,80 kWh/m2a	
PEB ern.		6.640 kWh/a	41,00 kWh/m2a	
CO 2		20.934 kg/a	129,20 kg/m2a	
fGEE	2,43 -		2,46 -	

ERSTELLT			
GWR-Zahl		ErstellerIn	Dipl.Ing. Reinhold A. Bacher, MSc.
Ausstellungsdatum	14.01.2013	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	13.01.2023		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Oktober 2011



BEZEICHNUNG	Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7				
Gebäude(-teil)	Wohnungen (13.OG) lt. Plan v. 2001	Baujahr	1918		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung			
Straße	Mendelssohngasse 7	Katastralgemeinde	Kaisermühlen		
PLZ/Ort	1220 Wien-Donaustadt	KG-Nr.	01669		
Grundstücksnr.	2350/2	Seehöhe	160		

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)						
	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE		
A ++						
A +						
A						
В						
С						
D	D	D		D		
E			E			
F						
G						

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO 2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).



Kompaktheit (A/V)

charakteristische Länge

OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Oktober 201



74 -

#### **GEBÄUDEKENNDATEN** Brutto-Grundfläche Klimaregion mittlerer U-Wert 763,58 m2 Ν 1,376 W/m2K Bezugs-Grundfläche 610,86 m2 Heiztage 215 d Bauweise schwere Brutto-Volumen 2.781,47 m3 Heizgradtage 3449 Kd Art der Lüftung Fensterlüftung Gebäude-Hüllfläche Sommertauglichkeit 776,52 m2 Norm-Außentemperatur -12,5 °C keine Angabe

20 °C

**LEK T-Wert** 

Soll-Innentemperatur

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF	Wohnungen (13.OG) lt. Plan v. 2001
WARNE- UND ENERGIEDEDARE	WOIIIUIIUEII (T3.0G) II. PIAIT V. 2001

0,28 1/m

3,58 m

	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung	
HWB	113,48 kWh/m2a	88.363 kWh/a	115,72 kWh/m2a		
WWWB		9.755 kWh/a	12,78 kWh/m2a		
HTEB RH		36.578 kWh/a	47,90 kWh/m2a		
HTEB WW		16.227 kWh/a	21,25 kWh/m2a		
HTEB		52.866 kWh/a	69,23 kWh/m2a		
HEB		150.985 kWh/a	197,73 kWh/m2a		
HHSB		12.541 kWh/a	16,42 kWh/m2a		
EEB		163.527 kWh/a	214,16 kWh/m2a		
PEB		209.600 kWh/a	274,50 kWh/m2a		
PEB n.ern.		203.677 kWh/a	266,70 kWh/m2a		
PEB ern.		5.923 kWh/a	7,80 kWh/m2a		
CO 2		40.873 kg/a	53,50 kg/m2a		
f GEE	2,45 -		2,47 -		

ERSTELLT			
GWR-Zahl	-	ErstellerIn	Dipl.Ing. Reinhold A. Bacher, MSc.
Ausstellungsdatum	14.01.2013	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	13.01.2023		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.



OIB-Richtlinie 6



BEZEICHNUNG	Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7			
Gebäude(-teil)	Wohnungen (DG) lt. Plan v. 2001	Baujahr	2001	
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	-	
Straße	Mendelssohngasse 7	Katastralgemeinde	Kaisermühlen	
PLZ/Ort	1220 Wien-Donaustadt	KG-Nr.	01669	
Grundstücksnr.	2350/2	Seehöhe	160	

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)							
	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE			
A ++							
A +							
A							
В							
С	C			C			
D		D	D				
E							
F							
G							

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO 2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).



charakteristische Länge

OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Oktober 201

1,51 m



GEBÄUDEKENNDATEN	I				
Brutto-Grundfläche	198,29 m2	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,517 W/m2K
Bezugs-Grundfläche	158,63 m2	Heiztage	215 d	Bauweise	mittelschwere
Brutto-Volumen	706,63 m3	Heizgradtage	3449 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	468,71 m2	Norm-Außentemperatur	-12,5 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,66 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	44 -

WÄRME- UNI	D ENERGIEBEDARF	Wohnungen (DG) lt. Plar	ı v. 2001		
	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung	
HWB	95,58 kWh/m2a	19.268 kWh/a	97,17 kWh/m2a		
WWWB		2.533 kWh/a	12,78 kWh/m2a		
HTEB RH		7.976 kWh/a	40,22 kWh/m2a		
HTEB WW		4.214 kWh/a	21,25 kWh/m2a		
HTEB		12.203 kWh/a	61,54 kWh/m2a		
HEB		34.004 kWh/a	171,48 kWh/m2a		
HHSB		3.256 kWh/a	16,42 kWh/m2a		
EEB		37.261 kWh/a	187,91 kWh/m2a		
PEB		48.337 kWh/a	243,80 kWh/m2a		
PEB n.ern.		46.800 kWh/a	236,00 kWh/m2a		
PEB ern.		1.537 kWh/a	7,80 kWh/m2a		
CO 2		9.385 kg/a	47,30 kg/m2a		
f GEE	1,49 -		1,50 -		

ERSTELLT			
GWR-Zahl	-	ErstellerIn	Dipl.Ing. Reinhold A. Bacher, MSc.
Ausstellungsdatum	14.01.2013	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	13.01.2023		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

#### Geschäft im EG It. Plan v. 2001

Nutzprofil: Verkaufsstätten



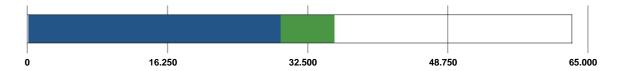
Primärenergie, C02	2 in der Zone	Energieträger	Anteil	PEB	CO2
				kWh/a	kg/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenheizun	g Erdgas	100,0	71.773	14.477
TW	Warmwasser kombiniert	Erdgas	100,0	2.800	564
Bel.	Beleuchtung	Strom (Österreich-Mix)	100,0	24.589	4.769

Hilfsenergie in der	Zone	Energieträger	Anteil	PEB	CO2
				kWh/a	kg/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenhe	izungStrom (Österreich-Mix)	100,0	64	12
TW	Warmwasser kombiniert	Strom (Österreich-Mix)	100,0	0	0
Bel.	Beleuchtung		0,0	0	0

Heizenergiebedarf in der Zone		versorgt BGF	Lstg.	HEB
		m2	kW	kWh/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenheizung	161,99	176	61.344
TW	Warmwasser kombiniert	161,99		2.393
Bel.	Beleuchtung	161,99		11.437

# Wohnungen (1.-3.OG) It. Plan v. 2001

Nutzprofil: Mehrfamilienhäuser



Primä	renergie, C	02 in der Zone	Energieträger	Anteil	PEB	CO2
					kWh/a	kg/a
	RH	Raumheizung Gas-Etagenheizung	Erdgas	100,0	146.182	29.486
	TW	Warmwasser kombiniert	Erdgas	100,0	30.398	6.131

Hilfsenergie in de	er Zone	Energieträger	Anteil	PEB	CO2
				kWh/a	kg/a
RH	Raumheizung Gas-EtagenheizungStrom (Österreich-Mix)		100,0	131	25
TW	Warmwasser kombiniert	Strom (Österreich-Mix)	100,0	0	0

Heizenergiebedarf in der Zone		versorgt BGF	Lstg.	HEB
		m2	kW	kWh/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenheizung	763,58	176	124.942
TW	Warmwasser kombiniert	763,58		25.981

#### Wohnungen (DG) It. Plan v. 2001

Nutzprofil: Mehrfamilienhäuser



Primärenergie	e, C02 in der Zone	Energieträger	Anteil	PEB	CO2
				kWh/a	kg/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenheizung	Erdgas	100,0	31.874	6.429
TW	Warmwasser kombiniert	Erdgas	100,0	7.894	1.592

Hilfsenergie in der Zone		Energieträger	Anteil	PEB	CO2
				kWh/a	kg/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenhe	eizungStrom (Österreich-Mix)	100,0	28	5
TW	Warmwasser kombiniert	Strom (Österreich-Mix)	100,0	0	0

Heizenergiebedarf in der Zone		versorgt BGF	Lstg.	HEB
		m2	kW	kWh/a
RH	Raumheizung Gas-Etagenheizung	198,29	176	27.243
TW	Warmwasser kombiniert	198,29		6.747

#### Raumheizung Gas-Etagenheizung

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral, Defaultwert für Leistung (176 kW), Kessel mit Gebläseunterstützung, Kombitherme, Gas- Durchlauferhitzer, Mit/ohne Kleinspeicher, Defaultwert für Wirkungsgrad, Baujahr vor 1994, (eta 100 %: 0,90), (eta 30 %: 0,86), Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnungen (1.-3.OG) It. Plan v. 2001, modulierend, gleitende Betriebsweise

Speicherung: kein Speicher,

Verteilleitungen: Längen pauschal, Lage variabel, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, Lage variabel, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Heizkörper-Regulierventile von Hand betätigt, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung,

Heizkörper (90 °C / 70 °C)

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Geschäft im EG lt. Plan v. 200	0,00 m	0,00 m	90,72 m
Wohnungen (13.OG) It. Plan	0,00 m	0,00 m	427,60 m
Wohnungen (DG) It. Plan v. 20	0,00 m	0,00 m	111,04 m
unkonditioniert	50,65 m	89,91 m	

#### Warmwasser kombiniert

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Gas-Etagenheizung

Speicherung: Kein Warmwasserspeicher

# Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

Verteilleitungen: Längen pauschal, Lage variabel, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, Lage variabel, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Zirkulationsleitung: Ohne Zirkulation

Stichleitung: Längen pauschal, Kupfer (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Stichleitungen
Geschäft im EG lt. Plan v. 200	0,00 m	0,00 m	3,88 m
Wohnungen (13.OG) It. Plan	0,00 m	0,00 m	122,17 m
Wohnungen (DG) It. Plan v. 20	0,00 m	0,00 m	31,72 m
unkonditioniert	18,68 m	44,95 m	

#### Gebäude

gegen Außen	Le	239,82	
über Unbeheizt	Lu	95,37	
über das Erdreich	Lg	107,95	
Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken		44,31	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	487,45	W/K
Lüftungsleitwert	LV	89,80	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	1,180	W/m2

# ... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m2	W/m2K	f	fH	W/K
Nord-C	Ost					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6,30	1,500	1,0		9,45
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4,20	1,500	1,0		6,30
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,70	1,500	1,0		4,05
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	47,48	1,500	1,0		71,22
		60,68				91,02
Süd-Os	st					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,70	1,500	1,0		4,05
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	0,64	1,500	1,0		0,96
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	8,40	1,500	1,0		12,60
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	7,36	1,500	1,0		11,04
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	42,90	1,500	1,0		64,35
AW2	Wand Geschäftslokal zum Stiegenhaus	6,00	1,473	0,7		6,19
		68,00				99,19
Süd-W	est					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3,80	1,500	1,0		5,70
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	0,54	1,500	1,0		0,81
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	0,54	1,500	1,0		0,81
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	4,80	1,500	1,0		7,20
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	14,92	1,500	1,0		22,38
T1	Tür Lokal zum Stiegenhaus	2,00	2,500	0,7		3,50
AW2	Wand Geschäftslokal zum Stiegenhaus	32,20	1,473	0,7		33,20
		58,80				73,60
Nord-V	Vest					
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	12,60	1,500	1,0		18,90
AW2	Wand Geschäftslokal zum Stiegenhaus	14,40	1,473	0,7		14,85
AW3	Feuermauer Geschäftslokal zum Eingang Na	36,50	1,473	0,7		37,64
		63,50				71,39
Horizo	ntal					
FB1	Fußboden Geschäftslokal	161,99	0,952	0,7		107,95
		161,99				107,95
	Summe	412,97				

#### ... Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal

44,31 W/K

#### ... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 89,80 W/K

keine Nachtlüftung

 $L \ddot{u} ftungsvolumen \qquad VL = \qquad 336,95 \ m3$  Hygienisch erforderliche Luftwechselrate  $nL = \qquad 1,80 \ 1/h$ 

Luftwechselrate Nachlüftung nL,NL = 1,50 1/h

Monate	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
n L,m,h	0,783	0,771	0,783	0,780	0,783	0,780	0,783	0,783	0,780	0,783	0,780	0,783
n L.m.c	0.783	0.771	0.783	0.780	0.783	0.780	0.783	0.783	0.780	0.783	0.780	0.783

#### Gebäude

gegen Außen	Le	946,33	
über Unbeheizt	Lu	24,68	
über das Erdreich	Lg	0,00	
Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken		97,10	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	1.068,12	W/K
Lüftungsleitwert	LV	216,00	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	1,376	W/m2K

# ... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

- Dadicile §	gegen Adisonian	m2	W/m2K	f	fH	W/K
Nord-C	Ost					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6,48	1,500	1,0		9,72
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6,08	1,500	1,0		9,12
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	5,76	1,500	1,0		8,64
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	5,92	1,500	1,0		8,88
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6,66	1,500	1,0		9,99
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6,84	1,500	1,0		10,26
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	149,44	1,500	1,0		224,16
		187,18				280,77
Süd-O	st					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	10,80	1,500	1,0		16,20
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	11,10	1,500	1,0		16,65
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,88	1,500	1,0		4,32
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	11,40	1,500	1,0		17,10
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1,92	1,500	1,0		2,88
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3,04	1,500	1,0		4,56
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,96	1,500	1,0		4,44
1B	Außenwand Lichthof	29,31	0,428	1,0		12,55
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	174,79	1,500	1,0		262,19
		248,20				340,89
Süd-W	est					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4,18	1,500	1,0		6,27
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3,96	1,500	1,0		5,94
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4,07	1,500	1,0		6,11
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	11,40	1,500	1,0		17,10
1B	Außenwand Lichthof	11,75	0,428	1,0		5,03
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	32,69	1,500	1,0		49,04
		68,05				89,49
Nord-V	Vest					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,70	1,500	1,0		4,05
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4,07	1,500	1,0		6,11
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,85	1,500	1,0		4,28
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3,96	1,500	1,0		5,94
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4,18	1,500	1,0		6,27
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,87	1,500	1,0		4,31
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	0,64	1,500	1,0		0,96

#### **Nord-West**

AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	126,46	1,500	1,0	189,70
		147,73			221,62
Horizo	ontal				
4A	Fußboden Terrasse	30,46	0,177	1,0	5,39
5A	Decke über Garage	47,60	0,172	1,0	8,19
FB2	FB im 1.OG über Eingang	47,28	0,746	0,7	24,69
		125,34			38,27
	Summe	776,52			

# ... Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 97,10 W/K

#### ... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 216,00 W/K

Lüftungsvolumen VL = 1.588,24 m3Luftwechselrate n = 0,40 1/h

#### Gebäude

gegen Außen	Le	202,01	
über Unbeheizt	Lu	18,47	
über das Erdreich	Lg	0,00	
Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken		22,04	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	242,54	W/K
Lüftungsleitwert	LV	56,09	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,517	W/m2

# ... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m2	W/m2K	f	fH	W/K
Nord-0	Ost					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	13,59	0,206	1,0		2,80
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,88	1,500	1,0		4,32
1A	Kniestock-Mauerwerk	9,10	0,489	1,0		4,45
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	6,51	1,500	1,0		9,77
		32,08				21,34
Nord-0	Ost, 45° geneigt					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	32,36	0,206	1,0		6,67
F2	DFF Velux	4,36	1,400	1,0		6,10
		36,72				12,77
Nord-0	Ost, 15° geneigt					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	33,00	0,206	1,0		6,80
		33,00				6,80
Süd-O	st					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	15,99	0,206	1,0		3,29
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	7,20	1,500	1,0		10,80
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,88	1,500	1,0		4,32
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	0,32	1,500	1,0		0,48
1A	Kniestock-Mauerwerk	11,94	0,489	1,0		5,84
1B	Außenwand Lichthof	4,33	0,428	1,0		1,85
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	6,75	1,500	1,0		10,13
		49,42				36,71
Süd-O	st, 45° geneigt					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	33,85	0,206	1,0		6,97
F2	DFF Velux	2,18	1,400	1,0		3,05
		36,03				10,02
Süd-O	st, 15° geneigt					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	66,26	0,206	1,0		13,65
		66,26				13,65
Süd-W	/est					
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	5,22	0,206	1,0		1,08
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3,30	1,500	1,0		4,95
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1,89	1,500	1,0		2,84
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4,08	1,500	1,0		6,12

Süd-We	st				
1	Feuermauer DG freistehend	2,08	0,437	1,0	0,91
1A	Kniestock-Mauerwerk	9,57	0,489	1,0	4,68
1B	Außenwand Lichthof	2,58	0,428	1,0	1,11
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	14,61	1,500	1,0	21,92
1D	Feuermauer im DG zum Nachbargebäude	7,45	0,391	0,9	2,62
1E	Kaminmauer (Wand gegen Dachraum)	9,50	0,391	0,9	3,34
		60,29			49,57
Nord-W	est				
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	3,82	0,206	1,0	0,79
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,25	1,500	1,0	3,38
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2,42	1,500	1,0	3,63
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3,52	1,500	1,0	5,28
1	Feuermauer DG freistehend	7,40	0,437	1,0	3,23
1B	Außenwand Lichthof	7,35	0,428	1,0	3,15
1C	Kaminmauer (Außenwand gegen Terrasse)	24,19	0,497	1,0	12,02
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	14,43	1,500	1,0	21,65
1D	Feuermauer im DG zum Nachbargebäude	6,87	0,391	0,9	2,42
1E	Kaminmauer (Wand gegen Dachraum)	5,10	0,391	0,9	1,79
		77,36			57,34
Horizon	tal				
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	15,80	0,206	1,0	3,25
4B	Fußboden DG über Lichthof auskragend	3,01	0,250	1,0	0,75
5	Decke über Dachgeschoss (Flachdach)	58,72	0,157	0,9	8,30
		77,53			12,30
	Summe	468,71			

# ... Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 22,04 W/K

#### ... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 56,09 W/K

Lüftungsvolumen VL = 412,44 m3Luftwechselrate n = 0,40 1/h Wirksame Wärmespeicherfähigkeit des Gebäudes

sehr schwere Bauweise

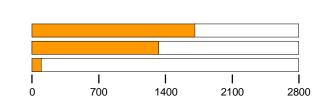
# Interne Wärmegewinne

Wärmegewinne Kühlfall	qi,c,n =	7,50 W/m2
Wärmegewinne Heizfall	ai.h.n =	3.75 W/m2

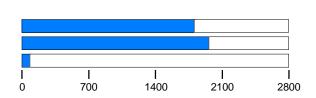
Solare Wärmegewinne

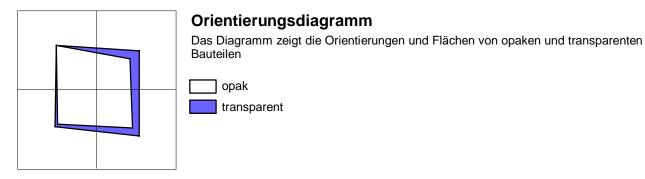
Transpa	arente Bauteile	Anzahl	FS -	Summe Ag m2	g -	A trans,c m2	A trans,h m2
Nord-	Ost						
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 0°, Überhang	3 g 0°, keine Versch	1,00 attungseinrid	4,41 chtung , FSc 1,0	0,590	2,29	2,29
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 40°, Seitlich 20°, Überha	1 ang 20°, keine Ver	0,42 schattungse	2,94 einrichtung , FSc	0,590 <i>0,5</i> 2	0,79	0,64
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 40°, Seitlich 0°, Überhai	1 ng 0°, keine Versc	0,53 hattungseini	1,89 richtung , FSc 0,	0,590 58	0,57	0,52
				9,24		3,67	3,46
Süd-C	Ost						
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 40°, Seitlich 0°, Überhal	1 ng 0°, keine Versc	0,44 hattungseini	1,89 richtung , FSc 0,0	0,590 67	0,66	0,43
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 80°, Seitlich 80°, Überha	2 ang 0°, keine Vers	0,04 chattungseii	0,44 arrichtung , FSc 0	0,590 9,05	0,01	0,01
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 40°, Seitlich 20°, Überha	4 ang 0°, keine Vers	0,41 chattungsei	5,88 nrichtung , FSc 0	0,590 9,61	1,87	1,26
				8,21		2,55	1,71
Süd-V	Vest						
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 80°, Seitlich 80°, Überha	1 ang 0°, keine Vers	0,04 chattungseil	2,66 nrichtung , FSc 0	0,590 9,05	0,07	0,06
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 80°, Seitlich 80°, Überha	1 ang 0°, keine Vers	0,04 chattungseil	0,37 nrichtung , FSc 0	0,590 0,05	0,01	0,00
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme) Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 80°, Überhai	1 ng 20°, keine Vers	0,31 chattungseii	0,37 nrichtung , FSc 0	0,590 0,20	0,04	0,06
	-			3,41		0,12	0,13

Heizen	Aw	Qs, h		
	m2	kWh/a		
Nord-Ost	13,20	1.720		
Süd-Ost	11,74	1.331		
Süd-West	4,88	104		
	29,82	3.156		



Kühlen	Aw	Qs, c		
	m2	kWh/a		
Nord-Ost	13,20	1.823		
Süd-Ost	11,74	1.981		
Süd-West	4,88	94		
	29,82	3.899		





# Strahlungsintensitäten

Wien-Donaustadt, 160 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,60	27,83	17,17	11,96	11,44	26,01
Feb.	55,69	45,70	29,99	20,94	19,51	47,60
Mär.	76,36	67,42	51,17	34,11	27,61	81,23
Apr.	80,96	79,81	69,40	52,05	40,48	115,67
Mai	90,35	95,10	91,93	72,91	57,06	158,51
Jun.	80,66	90,34	91,96	77,44	61,30	161,33
Jul.	82,25	91,93	93,54	75,80	59,67	161,28
Aug.	88,38	91,19	82,77	60,32	44,89	140,29
Sep.	81,63	74,75	59,99	43,27	35,40	98,35
Okt.	68,68	57,96	40,32	26,46	23,31	63,01
Nov.	38,33	30,55	18,44	12,68	12,10	28,82
Dez.	29,70	23,34	12,73	8,68	8,29	19,29

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit des Gebäudes

schwere Bauweise

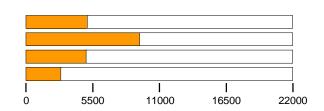
# Interne Wärmegewinne

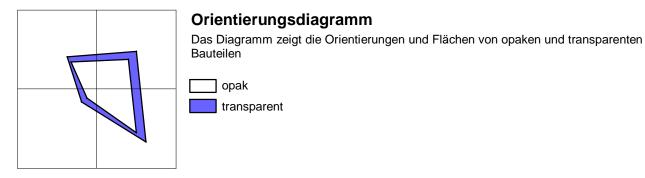
qi = 3,75 W/m2

Solare	Wärmegewin	ne

	re vvarmegewinne arente Bauteile	Anzahl	Summe Ag m2	Fs -	g -	A trans,h m2
Nord-	Ost					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3	4,53	0,75	0,590	1,77
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	4,25	0,75	0,590	1,66
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	4,03	0,75	0,590	1,57
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	4,14	0,75	0,590	1,61
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3	4,66	0,75	0,590	1,81
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	3	4,78	0,75	0,590	1,86
			26,41			10,31
Süd-0	Ost					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	5	7,56	0,75	0,590	2,95
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	5	7,77	0,75	0,590	3,03
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,01	0,75	0,590	0,78
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	5	7,98	0,75	0,590	3,11
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6	1,34	0,75	0,590	0,52
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,12	0,75	0,590	0,83
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,07	0,75	0,590	0,80
			30,87			12,04
Süd-\	<b>N</b> est					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,92	0,75	0,590	1,14
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,77	0,75	0,590	1,08
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,84	0,75	0,590	1,11
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	6	7,98	0,75	0,590	3,11
			16,52			6,45
Nord-	West					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	1,89	0,75	0,590	0,73
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,84	0,75	0,590	1,11
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	1,99	0,75	0,590	0,77
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,77	0,75	0,590	1,08
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,92	0,75	0,590	1,14
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,00	0,75	0,590	0,78
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	0,44	0,75	0,590	0,17
			14,88			5,81

	Aw	Qs, h
	m2	kWh/a
Nord-Ost	37,74	5.121
Süd-Ost	44,10	9.349
Süd-West	23,61	5.005
Nord-West	21,27	2.886
	126,72	22.361





# Strahlungsintensitäten

Wien-Donaustadt, 160 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,60	27,83	17,17	11,96	11,44	26,01
Feb.	55,69	45,70	29,99	20,94	19,51	47,60
Mär.	76,36	67,42	51,17	34,11	27,61	81,23
Apr.	80,96	79,81	69,40	52,05	40,48	115,67
Mai	90,35	95,10	91,93	72,91	57,06	158,51
Jun.	80,66	90,34	91,96	77,44	61,30	161,33
Jul.	82,25	91,93	93,54	75,80	59,67	161,28
Aug.	88,38	91,19	82,77	60,32	44,89	140,29
Sep.	81,63	74,75	59,99	43,27	35,40	98,35
Okt.	68,68	57,96	40,32	26,46	23,31	63,01
Nov.	38,33	30,55	18,44	12,68	12,10	28,82
Dez.	29,70	23,34	12,73	8,68	8,29	19,29

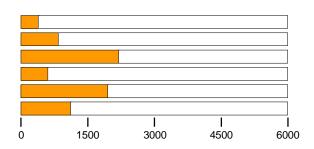
Wirksame Wärmespeicherfähigkeit des Gebäudes

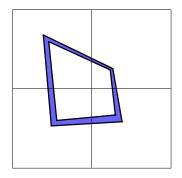
mittelschwere Bauweise

# Interne Wärmegewinne

		qi =	3,75 W/m2			
Sola	re Wärmegewinne					
Transpa	arente Bauteile	Anzahl	Summe Ag m2	Fs -	g -	A trans,h m2
Nord-	Ost					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,01	0,75	0,590	0,78
			2,01			0,78
Nord-	Ost, 45° geneigt					
F2	DFF Velux	4	3,05	0,75	0,540	1,09
			3,05			1,09
Süd-0	Ost					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	4	5,04	0,75	0,590	1,96
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,01	0,75	0,590	0,78
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	0,22	0,75	0,590	0,08
			7,28			2,84
Süd-0	Ost, 45° geneigt					
F2	DFF Velux	2	1,52	0,75	0,540	0,54
			1,52			0,54
Süd-\	Vest					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	2	2,31	0,75	0,590	0,90
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	1,32	0,75	0,590	0,51
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,85	0,75	0,590	1,11
			6,48			2,53
Nord-	West					
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	1,57	0,75	0,590	0,61
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	1,69	0,75	0,590	0,66
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1	2,46	0,75	0,590	0,96
			5,73			2,23

	Aw	Qs, h
	m2	kWh/a
Nord-Ost	2 00	390
	2,88	
Nord-Ost, 45° geneigt	4,36	837
Süd-Ost	10,40	2.204
Süd-Ost, 45° geneigt	2,18	606
Süd-West	9,27	1.965
Nord-West	8,19	1.111
	37,28	7.115





# Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

opak

transparent

# Strahlungsintensitäten

Wien-Donaustadt, 160 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,60	27,83	17,17	11,96	11,44	26,01
Feb.	55,69	45,70	29,99	20,94	19,51	47,60
Mär.	76,36	67,42	51,17	34,11	27,61	81,23
Apr.	80,96	79,81	69,40	52,05	40,48	115,67
Mai	90,35	95,10	91,93	72,91	57,06	158,51
Jun.	80,66	90,34	91,96	77,44	61,30	161,33
Jul.	82,25	91,93	93,54	75,80	59,67	161,28
Aug.	88,38	91,19	82,77	60,32	44,89	140,29
Sep.	81,63	74,75	59,99	43,27	35,40	98,35
Okt.	68,68	57,96	40,32	26,46	23,31	63,01
Nov.	38,33	30,55	18,44	12,68	12,10	28,82
Dez.	29,70	23,34	12,73	8,68	8,29	19,29

#### Geschoßfläche und Volumen Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

Gesamt		1.123,87 m2	4.136,10 m3
Geschäft im EG lt. Plan v. 2001	beheizt	161,99	647,99
Wohnungen (13.OG) It. Plan v. 2001	beheizt	763,58	2.781,47
Wohnungen (DG) It. Plan v. 2001	beheizt	198,29	706,63

#### Geschäft im EG It. Plan v. 2001

beheizt

		Höhe [m]	[m2]	[m3]
Erdgeschoß				
Geschäftslokal	1x 15,17*6,7+2*2,75+4,6*3,5+5, 7*6,8	4,00	161,99	647,99

# Wohnungen (1.-3.OG) It. Plan v. 2001

beheizt

	Höhe [m]	[m2]	[m3]
1x 10,2*15,17+11,2*9,7-2,9*2, 15-0,35*(1,1+0,4)/2	3,40	256,87	873,38
1x 0,5*11,2*4,25			23,80
1x 0,2*(256,87-154,31-11,2*4, 25)			10,99
1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2	3,60	253,35	912,06
1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2	3,77	253,35	955,13
1x 0,2*(4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5 2)	/		6,09
	15-0,35*(1,1+0,4)/2  1x 0,5*11,2*4,25  1x 0,2*(256,87-154,31-11,2*4, 25)  1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2  1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2  1x 0,2*(4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5)	1x 10,2*15,17+11,2*9,7-2,9*2, 3,40 15-0,35*(1,1+0,4)/2 1x 0,5*11,2*4,25 1x 0,2*(256,87-154,31-11,2*4, 25) 1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2 1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2 1x 0,2*(4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/	1x 10,2*15,17+11,2*9,7-2,9*2, 3,40 256,87 15-0,35*(1,1+0,4)/2 1x 0,5*11,2*4,25 1x 0,2*(256,87-154,31-11,2*4, 25) 1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2 1x 10*15,15+11*9,85-2,9*2,15-0,35*(1,1+0,4)/2 1x 0,2*(4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/

# Wohnungen (DG) It. Plan v. 2001

beheizt

		Höhe [m]	[m2]	[m3]
DG				
TOP 21 Zimmer und Vorraum u. Fl	1x 4,35*9,5-1,5*2,15-0,35*(1,1+ 0,4)/2	3,15	37,83	119,18
Stgh ohne lift	1x 3,2*5,3-1*0,5/2+2,2*1,9	3,15	20,89	65,80
BGF TOP 22 bei Schnitt 1	1x 6,2*4,55+2*0,78*0,65		29,22	
Volumen bei Schnitt1	1x 6,9*(5,7*0,65+2,85*(5,7+3,2), 2+3,2*0,9/2)			123,00
BGF bei gaupe so	1x 5,7*5,25		29,92	
Volumen bei Gaupe	1x 5,7*(5,7*0,65+2,85*(5,7+3,2), 2+3,2*0,9/2+3*1,0/2)			110,16
BGF zw. gaupe u. turmzimmer	1x 4,55*2,1		9,55	
Vol. zw. Gaupe u. turmzimmer	1x 2,2*(5,7*0,65+2,85*(5,7+3,2), 2+3,2*0,9/2)			39,22
BGF Turmzimmer	1x 4,85*5,15		24,97	

# Geschoßfläche und Volumen

Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

Vol. Turmzimmer	1x	4*(4,85*5,15+3,65*4,1)/2		79,88
BGF TOP 21 Zimmer, Küche, bad	1x	4,55*9,75+3*0,78*0,65	45,88	
Vol. TOP 21 Zimmer, Küche, Bad	1x	9,5*(5,7*0,65+2,85*(5,7+3,2)/		169,36
		2+3,2*0,9/2)		

	m2		
Flächen der thermischen Gebäudehülle		1.658,21	
Opake Flächen	88,31 %	1.464,39	
Fensterflächen	11,69 %	193,82	
Wärmefluss nach oben		315,64	
Wärmefluss nach unten		259,88	

#### Flächen der thermischen Gebäudehülle

schäf	t im EG It. Plan v. 2001			Verkaufsstätte
				m
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.			130,0
	zur Schiffmühlenstraße	NO	1 x 15,17 * 4,00	60,6
	zur Mendelsohngasse	so	1 x 13,50 * 4,00	54,0
	WCs zum Lichthof	so	1 x 2,00 * 4,00	8,0
	zum Hof sw	SW	1 x 4,00 * 4,00	16,0
	zum Lichthof sw	SW	1 x 2,15 * 4,00	8,6
	zum Lichthof nw	NW	1 x 3,15 * 4,00	12,6
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 2,70	- 2,7
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 2,70	- 2,70
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 3,80	- 3,80
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 4,20	- 4,2
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 0,54	- 0,5
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 0,54	- 0,5
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 3 x 2,10	- 6,3
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 2 x 0,32	- 0,6
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 4 x 2,10	- 8,4
AW2	Wand Geschäftslokal zum Stiegenhaus Richt ung Zählerraum neben Hintertüt zum eingang zhintereingang u Zählerraum zur stiege	SO SW SW NW	1 x 1,50 * 4,00 1 x 5,80 * 4,00 1 x 2,75 * 4,00 1 x 3,60 * 4,00	<b>52,6</b> 6,0 23,2 11,0 14,4
	Tür Lokal zum Stgh		- 1 x 2,00	- 2,0
4140				m:
AW3	Feuermauer Geschäftslokal zum Eingan			36,5
	zum nachbar schiffmühlengasse 80	NW	1 x 10,00 * 3,65	36,5
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	4 × 2.70	m 2.7
	Kunststomenster (o-wert Annanme)	NO	1 x 2,70	2,7
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	4 × 2.70	m:
E4	NUUSISIOHIEUSIELIU-WEH ANNANINE)	30	1 x 2,70	2,7
F1	ranototomonoto (o trott ranatamo)			
F1 F1	nanotonomonoto. (C tront / minamino)			m

# Bauteilflächen

F1   Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	F1						m2
F1   Kunststofffenster (U-Wert Annahme)   SW   1 x 0,54   O;	• •	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO		1	x 4,20	4,20
FI   Kunststofffenster (U-Wert Annahme)							
F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	F1	Kunststofffanster (ILWert Annahme)	SW		1	v 0 54	m2 0.5
F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		runststomenster (0-wert Annahme)	300			X 0,34	0,3
F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme) SW 1 x 0,54 0,3  F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme) SW 1 x 3,80 3,3  F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme) SO 4 x 2,10 m  F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme) SO 4 x 2,10 m  FB1 Fußboden Geschäftslokal 161,1  II. BGF Geschäft H x+y 1 x 161,99 161,1  T1 Tür Lokal zum Stiegenhaus SW 1 x 2,00 2,3  chhungen (13.OG) It. Plan v. 2001 Mehrfamilienhäus  T1 Tür Lokal zum Stiegenhaus SW 1 x 2,00 2,3  chhungen (13.OG) It. Plan v. 2001 Mehrfamilienhäus  T3 Außenwand Lichthof 41,1  Z. lichthof so SO 1 x 2,90 * 10,77 31,1  Z. Lichthof sw SW 1 x 2,15 * 10,77 31,1  Z. Lichthof sw SW 1 x 1,11,10 * 10,77 31,1  Z. Lichthof sw SW 1 x 1,11,10 * 10,77 31,1  Z. Lichthof sw SW 1 x 1,11,10 * 10,77 31,1  Z. Lichthof sw SW 1 x 2,10 31,1							m2
F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO		2	x 0,32	0,64
F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme) SW 1 x 3,80							m2
F1         Kunststofffenster (U-Wert Annahme)         SW         1 x 3,80         3,3           F1         Kunststofffenster (U-Wert Annahme)         SO         4 x 2,10         m           FB1         Fußboden Geschäftslokal it. BGF Geschäft         H         x+y         1 x 161,99         161,3           T1         Tür Lokal zum Stiegenhaus         SW         1 x 2,00         m           T1         Tür Lokal zum Stiegenhaus         SW         1 x 2,00         2,3           hnungen (13.0G) It. Plan v. 2001         Mehrfamillenhäus         m         m           Außenwand Lichthof         41,2         2,00         1,077         31,2           z Lichthof so         SW         1 x 2,90 * 10,77         31,2         31,2           Zu Lichthof so         SW         1 x 2,90 * 10,77         33,3         31,2         32,2         43,3           Kunststofffenster (U-Wert Annahme)         - 6 x 0,32         - 1,1,4         44,2         44,2         47,2         47,2           4A         Fußboden Terrasse         30,2         4,2,1         47,2         30,2         32,2         33,2         34,3         32,2,2,2,2,2,3         33,2,2,2,2,3,3         32,2,2,3,3,3,3,2,2,2,3,3,3,3,2,2,2,3,3,3,3,2,2,2,3,3,3,3,2,2,3,3,3,3,2,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,3,	F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW		1	x 0,54	0,54
F1 Kunststofffenster (U-Wert Annahme)							m2
F1   Kunststofffenster (U-Wert Annahme)   S0   4   x 2,10   8,	F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW		1	x 3,80	3,80
FB1   Fußboden Geschäftslokal   161,     It. BGF Geschäft							m2
FB1 Fußboden Geschäftslokal	F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO		4	x 2,10	8,40
It. BGF Geschäft							m2
T1 Tür Lokal zum Stiegenhaus Sw 1 x 2,00 2,4  hnungen (13.0G) lt. Plan v. 2001  Mehrfamilienhäus  1B Außenwand Lichthof 41,1  z. lichthof so SO SO 1 x 2,90 * 10,77 31,2  zu Lichthof sw SW 1 x 2,15 * 10,77 23,	FB1						161,99
Tür Lokal zum Stiegenhaus   SW		It. BGF Geschäft	Н	x+y	1	x 161,99	161,99
### Außenwand Lichthof  Z. lichthof so ZU Lichthof sw Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  ###################################	т4	Tür Lakal zum Stiegenhaue	C/W		4	w 2.00	m2
Außenwand Lichthof  z. lichthof so  so  1 x 2,90 * 10,77  31, zu Lichthof sw  sw  1 x 2,15 * 10,77  23,     Kunststofffenster (U-Wert Annahme)     -6 x 0,32  -1,5     Kunststofffenster (U-Wert Annahme)     -6 x 1,90  -11,4  Fußboden Terrasse  terrasse im Dg     H x+y 1 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2  30,  Decke über Garage     über garage     H 1 x 11,20 * 4,25     47,  Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.  1.3. Stock z. Schiffmühlengasse     So  1 x 19,91 * 3,40  67,6  No  x+y 1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)  23,6     1. Stock so  so  1 x 19,91 * 3,40  67,6							
Außenwand Lichthof  z. lichthof so	hnun	gen (13.OG) It. Plan v. 2001					Mehrfamilienhäuse
Z. lichthof so   SO	hnun	gen (13.OG) lt. Plan v. 2001					
Zu Lichthof sw       SW       1 x 2,15 * 10,77       23,         Kunststofffenster (U-Wert Annahme)       - 6 x 0,32       - 1,5         Kunststofffenster (U-Wert Annahme)       - 6 x 1,90       - 11,2         4A       Fußboden Terrasse       30,         terrasse im Dg       H       x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2       30,-         5A       Decke über Garage       47,         über garage       H       1 x 11,20 * 4,25       47,         AW1       Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.       483,-         Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.       483,-         1.3. Stock z. Schiffmühlengasse       NO       1 x 15,18 * 10,77       163,-         Stgh zu Lichthof       NO       x 1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)       23,1         1.Stock so       50       1 x 19,91 * 3,40       67,1							m2
Kunststofffenster (U-Wert Annahme)       - 6 x 0,32       - 1,5         Kunststofffenster (U-Wert Annahme)       - 6 x 1,90       - 11,2         4A       Fußboden Terrasse       30,4         terrasse im Dg       H       x+y       1 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2       30,4         5A       Decke über Garage       47,4         über garage       H       1 x 11,20 * 4,25       47,4         AW1       Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.       483,4         1.3. Stock z. Schiffmühlengasse       NO       1 x 15,18 * 10,77       163,5         Stgh zu Lichthof       NO       x+y       1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)       23,1         1. Stock so       SO       1 x 19,91 * 3,40       67,4		Außenwand Lichthof	SO		1	x 2,90 * 10,77	m2 41,07
Kunststofffenster (U-Wert Annahme)       - 6 x 1,90       - 11,4         The state of th		Außenwand Lichthof z. lichthof so					m2 <b>41,0</b> 7 31,23
## Fußboden Terrasse   terrasse im Dg		Außenwand Lichthof  z. lichthof so zu Lichthof sw			1	x 2,15 * 10,77	m2 41,07 31,23 23,18
terrasse im Dg		Außenwand Lichthof  z. lichthof so zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			1 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92
The color of the color	1B	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			1 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32	<b>m2 41,07</b> 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40
Decke über Garage           über garage         H         1 x 11,20 * 4,25         47,4           AW1         Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.           1.3. Stock z. Schiffmühlengasse         NO         1 x 15,18 * 10,77         163,7           Stgh zu Lichthof         NO         x+y         1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)         23,4           1. Stock so         SO         1 x 19,91 * 3,40         67,4	1B	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse	SW		1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40
über garage       H       1 x 11,20 * 4,25       47,4         AW1       Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.       483,4         1.3. Stock z. Schiffmühlengasse       NO       1 x 15,18 * 10,77       163,4         Stgh zu Lichthof       NO       x+y       1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)       23,4         1. Stock so       SO       1 x 19,91 * 3,40       67,4	1B	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse	SW	X+y	1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47
AW1 Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.  1.3. Stock z. Schiffmühlengasse  Stgh zu Lichthof  1. Stock so  NO  1 x 15,18 * 10,77  163,4  1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)  23,4  1. Stock so  SO  1 x 19,91 * 3,40  67,6	1B 4A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse  terrasse im Dg	SW	X+y	1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47 2 30,46
AW1       Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.         1.3. Stock z. Schiffmühlengasse       NO       1 x 15,18 * 10,77       163,4         Stgh zu Lichthof       NO       x+y       1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)       23,4         1. Stock so       SO       1 x 19,91 * 3,40       67,4	1B 4A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse  terrasse im Dg  Decke über Garage	SW	x+y	1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47 2 47,60
1.3. Stock z. Schiffmühlengasse       NO       1 x 15,18 * 10,77       163,4         Stgh zu Lichthof       NO       x+y       1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)       23,4         1. Stock so       SO       1 x 19,91 * 3,40       67,4	1B 4A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse  terrasse im Dg  Decke über Garage	SW	x+y	1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47 2 47,60
Stgh zu Lichthof       NO       x+y       1 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)       23,0         1.Stock so       SO       1 x 19,91 * 3,40       67,0	1B 4A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse  terrasse im Dg  Decke über Garage  über garage	SW	X+y	1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47 2 47,60 47,60
1.Stock so SO 1 x 19,91 * 3,40 67,0	1B 4A 5A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so  zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse  terrasse im Dg  Decke über Garage  über garage  Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.	H	x+y	1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2 x 11,20 * 4,25	m2 47,60 47,60 m2 483,40
	1B 4A 5A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse terrasse im Dg  Decke über Garage  über garage  Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.  1.3. Stock z. Schiffmühlengasse	H H NO		1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2 x 11,20 * 4,25 x 15,18 * 10,77	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47 2 30,46 47,60  47,60  m2 483,40 163,48
hiPHVSIK 10.0.0.060 Jizonziort für Dipl. Ing. Poinhold Bacher PB 14.01.20	1B 4A 5A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse terrasse im Dg  Decke über Garage  über garage  Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.  1.3. Stock z. Schiffmühlengasse Stgh zu Lichthof	H H NO NO		1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2 x 11,20 * 4,25 x 15,18 * 10,77 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)	m2 41,07 31,23 23,15 - 1,92 - 11,40  m2 30,47 2 47,60 47,60  47,60  163,48 23,69
	1B 4A 5A	Außenwand Lichthof  z. lichthof so zu Lichthof sw  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Kunststofffenster (U-Wert Annahme)  Fußboden Terrasse terrasse im Dg  Decke über Garage  über garage  Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.  1.3. Stock z. Schiffmühlengasse Stgh zu Lichthof	H H NO NO		1 - 6 - 6	x 2,15 * 10,77 x 0,32 x 1,90 x 4,3*5,3+3,3*2,25+1*0,5/2 x 11,20 * 4,25 x 15,18 * 10,77 x 10,77*(1,1+0,7+0,4)	m: 41,0 31,2 23,1 - 1,9: - 11,4:  m: 30,4 2

	Garagendecke so	so	1	x 4,25 * 0,50		2,12
	über Eingang so	so		x 2,10 * 0,20		0,42
	2. u. 3. Stock so	SO		x 19,91 * 7,37	1	146,73
	1. Stock z. Hof sw	SW		x 4,05 * 4,00		16,20
	2. u. 3. stoch zu Hof sw	SW		x 7,00 * 4,10		28,70
	1. Stock zu hof nw	NW		x 4,05 * 9,70		39,28
	Dämmung Garagendecke nw	NW		x 4,05 ° 9,70 x 4,25 ° 0,25		1,06
	2. u 3. stock nw	NW		x 9,85 * 7,37		72,59
	Terrassendämmung nw	NW		x 4,35 * 0,20		0,87
	z. Lichthof nw	NW		x 3,15 * 10,77		33,92
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1444		x 2,96		- 5,92
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,09		- 4,18
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 1,98		- 3,96
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 0,32		- 0,64
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,85		- 2,85
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,03		- 4,07
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,87		- 2,87
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,70		- 2,70
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,22		11,10
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,96		- 2,96
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,88		- 2,88
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,88		- 5,76
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,28		11,40
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,28		- 6,84
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,22		- 6,66
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,16		10,80
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,16		- 6,48
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,03		- 4,07
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 2,09		- 4,18
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 1,98		- 3,96
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 3,04		- 6,08
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			x 3,04		- 3,04
	, ,					
						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	2	x 2,88		5,76
						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	2	x 2,09		4,18
• •	realisation (o work / amaining)			X 2,00		4,10
						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	6	x 1,90		11,40
E4	Vimetatafffamatar (II Wort Armahma)	NW	_	w 2 00		m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	INVV		x 2,09		4,18
						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	3	x 2,22		6,66
						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	2	x 3,04		6,08

				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	1 x 3,04	3,04
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	2 x 2,96	5,92
-4	I and the fifth and a fill Mark A and an a	00	4 000	m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	1 x 2,96	2,96
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	2 x 2,03	4,07
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	1 x 2,70	2,70
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	1 x 2,85	2,85
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	6 x 0,32	1,92
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	2 x 0,32	m2 0,64
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	2 x 1,98	3,96
				_
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	2 x 1,98	m2 3,96
• •	Kunststomenster (0-Wert Annahme)	1444	2 X 1,30	3,30
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	1 x 2,88	2,88
F4	Vinetatafffanatar (II Mart Annahma)	N 1) A /	4 × 2.07	m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	1 x 2,87	2,87
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	3 x 2,28	6,84
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	5 x 2,28	m2
r I	runsisionnensier (o-wert Annanne)	30	J A Z,ZO	11,40
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	5 x 2,22	11,10

						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO		3	x 2,16	6,48
						m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO		5	x 2,16	10,80
<b>-</b> 4	K and the fifth and a fill Mark A and and	<b>.</b> D.A./		•	0.00	m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW			x 2,03	4,07
						2
FB2	FB im 1.OG über Eingang					m2 47,28
. 22	BGF 1. OG-EG-Garagendecke	Н	X+V	1	x 256,87-161,99-11,2*4,25	47,28
	DOI 11 00 DO Caragonacente		λ.,	·	X 200,07 101,00 11,2 1,20	,20
Wohnun	gen (DG) It. Plan v. 2001					Mehrfamilienhäuser
						m2
1	Feuermauer DG freistehend					9,48
	zu TOP 5 über dach	SW		1	x ( 5,20 * 0,80 )/2	2,08
	TOP 21 hinteres zimmer nw	NW	x+y		x 4,35*0,6	2,61
	top 21 vordes zimmer nw	NW	х+у	1	x 6,2*1,4/2+0,9*1/2	4,79
						m2
1A	Kniestock-Mauerwerk					30,62
	zur schiffmühlengasse	NO			x 15,17 * 0,60	9,10
	zur Mendelsohngasse	so			x 19,91 * 0,60	11,94
	TOP 21 z. Hof (Annahme BT 1A)	SW			x 4,10 * 3,14	12,87
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			- 2	x 1,65	- 3,30
1B	Außenwand Lichthof					m2
ID					v 4 F0 * 2 40	14,27
	WC zum Lichthof Vorr. z. Lichthof	SO			x 1,50 * 3,10 x 2,15 * 3,10	4,65 6,66
	TOP 22 z. Lichthof	SW NW			x 1,75 * 4,20	7,35
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	1400			x 4,08	- 4,08
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)				x 0,32	- 0,32
	Tanadamental (6 West Fundamie)				7 0,02	0,02
1C	Vanishmanar (Auftanwand gagan Tarrass					m2
10	Kaminmauer (Außenwand gegen Terrass	NIVA/			v 7 25 * 4 40	24,20
	TOP 22	NW			x 7,35 * 4,10	30,13
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)				x 2,42	- 2,42 3.52
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			- 1	x 3,52	- 3,52
						m2
1D	Feuermauer im DG zum Nachbargebäud					14,33
	zu DR ON 5 sw	SW	x+y		x 1*(5,2+3,65)/2+3,56*1,7/2	
	Top 21 straßenseitges zimmer nw	NW		1	x ( 5,50 * 2,50 )/2	6,87

# Bauteilflächen

Kaminmauer (Wand gegen Dachraum)				m2 14,60
Top 21 z. Falchdach	SW		1 x 9,50 * 1,00	9,50
TOP 22 zu Flachdach	NW		1 x 2,40 * 1,00	2,40
TOP 22 zu Stgh	NW		1 x 2,70 * 1,00	2,70
Dankarkaina / Osama and Eskarikan				m2
Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau			4 400 + 0.05	219,91
über eckzimmer	Н		1 x 4,00 * 3,65	14,60
über eckzimmerfenster	H		2 x 2,00 * 0,30	1,20
top 21 z. schiffmühleng. flacher	NO, 15°		1 x 10,00 * 3,30	33,00
zur schiffmühlengasse	NO, 45°	x+y ⊳	1 x 3,7*(9,7+10,15)/2	36,72
gaupe seitl no	NO		1 x (1,90 * 1,00 )/2	0,95
einscnitt gaupe no	NO		1 x (0,70 * 0,40 )/2	0,14
eckzimmerfenster z. mendelsg. no	NO		1 x (1,90 * 0,30 )/2	0,28
eckzimmer zur schiffmühlengasse	NO	х+у	1 x 3,3*(5,15+4,0)/2	15,09
top 22 ü. kochnische, Vorr.	SO, 15°		1 x 6,90 * 3,35	23,11
Top 22 über gaupe	SO, 15°		1 x 5,70 * 1,70	9,69
top 22 hinter gaupe	SO, 15°		1 x 5,70 * 3,50	19,95
top 22 zw. gaupe u. turmzimmer flach	SO, 15°		1 x 2,50 * 3,35	8,37
unter gaupe	SO, 15°		1 x 5,70 * 0,90	5,13
TOP 22 Bad u. Vorraum unten	SO, 45°		1 x 6,90 * 3,70	25,53
top 22 zw. gaupe u. turmzimmer	SO, 45°	х+у	1 x 3,7*(2,0+2,5)/2	8,32
top 22 Gaupe front	SO		1 x 5,70 * 1,90	10,83
top 21 Turmzimmer so	SO	x+y	1 x 3,4*(5,15+3,65)/2	14,96
seitl turmzimmerfenster zu schiffm.g. so	SO		1 x ( 1,90 * 0,30 )/2	0,28
gaupe sw	SW		1 x ( 2,30 * 1,00 )/2	1,15
zur gaupe einschnitt sw	SW		1 x ( 0,70 * 0,40 )/2	0,14
turmzimmer sw	SW		1 x ( 4,20 * 1,50 )/2	3,15
Turmzi ü. facherem dach sw	SW		1 x ( 2,20 * 0,45 )/2	0,49
seitlich turmzimmerfenster sw	SW		1 x ( 1,90 * 0,30 )/2	0,28
eckzimmerfenster mendelsohngasse nw	NW		1 x ( 1,90 * 0,30 )/2	0,28
seitlich eckzimmer nw	NW		1 x ( 4,00 * 1,50 )/2	3,00
eckzimmer ü. flachern dach nw	NW		1 x ( 2,40 * 0,45 )/2	0,54
Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			- 1 x 2,88	- 2,88
Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			- 4 x 1,80	- 7,20
Kunststofffenster (U-Wert Annahme)			- 1 x 2,88	- 2,88
DFF Velux			- 4 x 1,09	- 4,36
				m2
Fußboden DG über Lichthof auskragend				3,01
über lichthof	Н	х+у	1 x 2,15*(2,9-1,5)	3,01
Decke über Dachgeschoss (Flachdach)				m2 58,73
TOP 21 zimmer und Vorraum	Н	х+у	1 x 4,35*9,5-1,5*2,15-0,35*(1,1+0,4)/	37,83
TOF 21 ziminer und vorraum	'' H	хту	2	37,00
STGH	Н	х+у	1 x 3,2*5,3-1*0,5/2+2,2*1,9	20,89
				m2
Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u.				42,30
STGH zum Lichthof	NO	x+y	1 x 3,1*(1+0,7+0,4)	6,51

	Gang z. rauchfangkehreraufstieg	SO	1 x 2,25 * 3,00	6,75
	Ausgang z. terrasse	SW	1 x 1,90 * 3,00	5,70
	Stgh sw	SW	x+y 1 x 3*(2,5+1,1)	10,80
	stgh nw	NW	1 x 3,20 * 3,15	10,08
	lift nw	NW	1 x 2,20 * 3,00	6,60
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 2,25	- 2,25
	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)		- 1 x 1,89	- 1,89
				_
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	2 x 1,65	m2 3,30
			,	
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	1 x 2,25	2,25
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	1 x 1,89	1,89
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	1 x 2,42	2,42
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NW	1 x 3,52	3,52
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	1 x 0,32	0,32
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SW	1 x 4,08	4,08
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	4 x 1,80	7,20
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	NO	1 x 2,88	2,88
				m2
F1	Kunststofffenster (U-Wert Annahme)	SO	1 x 2,88	2,88
				m2
F2	DFF Velux	NO, 45	4 x 1,09	4,36
				m2
F2	DFF Velux	SO, 45	2 x 1,09	2,18

# **Ergebnisdarstellung**

Wohn- u. Geschäftshaus Mendelssohngasse 7

#### Berechnungsgrundlagen

Wärmeschutz U-Wert EN ISO 6946:2003-10, EN ISO 10077-1:2006-12

 Dampfdiffusion
 Bewertung
 ON B 8110-2: 2003

 Schallschutz
 Rw
 ON B 8115-4: 2003

 L nTw
 ON B 8115-4: 2003

D nTw ON B 8115-4: 2003

#### **Opake Bauteile**

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	<b>U-Wert</b> W/m2K		Diff	<b>Rw</b> dB		L'nTw dB	<b>D nTw</b>
4A	Fußboden Terrasse	0,177	(0,20)			(43)		
3	Dachschräge / Gaupe und Eckaufbau	0,206	(0,20)			(43)		
1	Feuermauer DG freistehend	0,437	(0,35)		61	(43)		
1A	Kniestock-Mauerwerk	0,489	(0,35)		70	(43)		
1B	Außenwand Lichthof	0,428	(0,35)		63	(43)		
1C	Kaminmauer (Außenwand gegen Terrasse)	0,497	(0,35)	ок		(43)		
AW1	Außenwand Vollziegel (inkl. Parapete u. Luftschächte)	1,500	(0,35)	ок	15	(43)		
4B	Fußboden DG über Lichthof auskragend	0,250	(0,20)	ок	15	(60)	(53)	(60)
5A	Decke über Garage	0,172	(0,20)	ок		(60)	(53)	(60)
5	Decke über Dachgeschoss (Flachdach)	0,157	(0,20)	ок		(42)	(53)	(50)
FB1	Fußboden Geschäftslokal	0,952	(0,40)	ок	15	(58)	(48)	(55)
FB2	FB im 1.OG über Eingang	0,746	(0,40)	ок	15	(58)	(48)	(55)
1D	Feuermauer im DG zum Nachbargebäude	0,391	(0,35)		66	(42)		(55)
1E	Kaminmauer (Wand gegen Dachraum)	0,391	(0,35)		63	(42)		(55)
AW2	Wand Geschäftslokal zum Stiegenhaus	1,473	(0,60)	ок	64	(58)		(55)
AW3	Feuermauer Geschäftslokal zum Eingang Nachbar ON	1,473	(0,60)	ОК	64	(58)		(55)

#### **Transparente Bauteile**

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	<b>U-Wert</b> W/m2K		<b>Rw</b> dB	
1			l	ļ.	l